Abschlussbericht des Projekts
Meine Abgeordneten (ID 713) auf www.respekt.net

Start Projektumsetzung: 20.04.2014
Ende Projektumsetzung: 31.12.2021

1. ALLGEMEIN

Als Transparenzdatenbank der österreichischen Politik informiert Meine Abgeordneten die Öffentlichkeit seit 2011 über die Lebensläufe, Nebeneinkünfte, Arbeitsschwerpunkte und beruflichen Tätigkeiten von PolitikerInnen sowie anderer wichtiger FunktionsträgerInnen der Republik.

Die Redaktion von Mediaclan ergänzt laufend Informationen zu allen Abgeordneten und recherchiert neue Dossiers aus öffentlichen Quellen. Zu den recherchierten Informationen gehören z.B. Stammdaten, Kontaktinformationen, Websites, Social Media, Arbeitsschwerpunkte, Politische Mandate, Zugehörigkeit zu verschiedenen Netzwerken der Politik, Ausschussmandate, Ausbildung, Beruf, Nebeneinkünfte, Funktionen in Interessensvertretungen und Vereinen und Presseaussendungen von und über die Person. Mittlerweile finden sich ca. 850 Dossiers in der Datenbank.

Mit den gesammelten Spenden konnte zum einen die Instandhaltung der Datenbank gesichert werden. Jedes Dossier wird zweimal pro Jahr überprüft und aktualisiert, die Aktualisierung dauert etwa eine Stunde. Außerdem wurden laufend neue Dossiers recherchiert und veröffentlicht, insbesondere im Umfeld von Wahlen.

Neben Dossiers zu PolitikerInnen auf Bundes- und Länderebene konnte die Datenbank im Projektzeitraum entsprechend aktueller Entwicklungen erweitert werden. So informiert Meine Abgeordneten mittlerweile auch über EU-Wahlen oder stellt Dossiers zu den Mitgliedern der Corona-Kommission und der Gesamtstaatliche COVID-Krisenkoordination zur Verfügung. Weitere Dossiers behandeln Ministerien-GeneralsekretärInnen, Mitglieder der Volksanwaltschaft und die Rechnungshofpräsidentin.

Zudem erhielt im Umsetzungszeitraum die Webseite ein neues Design. Die Website www.meineabgeordneten.at wurde in einem neuen Layout übersichtlicher sowie besser les- und navigierbar gestaltet, ein neues Logo wurde gestaltet und neue Darstellung und Filterung von Inhalten ermöglicht.

Wir bedanken uns bei allen Investorinnen und Investoren, die Meine Abgeordneten über die letzten Jahre mit einer Spende unterstützt haben und damit einen wichtigen Beitrag in Richtung Transparenz in der österreichischen Politik geleistet haben!

Sie können Meine Abgeordneten weiterhin durch das neue Dauerprojekt unterstützen!

2. WELCHEN GESELLSCHAFTSPOLITISCHEN ZWECK HAT DAS PROJEKT ERFÜLLT?

Wir glauben, dass ein Schlüssel zum Verständnis politischer Vorgänge darin besteht zu verstehen, was die handelnden Personen antreibt, wofür sie brennen, wofür sie sich engagieren, mit wem sie zusammenarbeiten - und, womit sie ihr Geld verdienen. Transparente Politik beginnt daher bei transparenten PolitikerInnen. Und diese Art von Transparenz wollen wir helfen herzustellen.

www.meineabgeordneten.at bietet Recherchemöglichkeiten für JournalistInnen, sinnvolle Entscheidungshilfen bei Wahlen für die österreichischen Bürger und BürgerInnen und konkrete und lehrreiche Informationen über die allgegenwärtige Verflechtung von Wirtschaft und Politik. Mit der

Bereitstellung dieses Werkzeuges haben wir ein Vorbild für weitere Bemühungen der Zivilgesellschaft in Richtung einer demokratischeren Gesellschaft geschaffen.

Meine Abgeordneten setzt sich für die Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Herstellung von Transparenz in Österreich ein. Die "persönliche Transparenz“ von PolitikerInnen ist Voraussetzung dafür, dass Korruption sichtbar wird und – falls sie sich abzeichnet – verhindert bzw. bekämpft werden kann.

3. WIE WAREN REAKTIONEN ANDERER ZU DIESEM PROJEKT?

Meine Abgeordneten stößt auf großes Interesse bei den BürgerInnen. Die Zugriffszahlen auf die Webseite steigen Jahr für Jahr.

Presseclippings

Besonders hoch waren die Medienreaktionen auf Meine Abgeordneten im Zusammenhang mit folgenden Ereignissen:

Wien-Wahl 2015

- Wien-Wahl Plattform zeigt Netzwerke auf
  wien.orf.at
- Griss unterstützt Transparenz-Plattform "Meine Abgeordneten"
  derstandard.at
- Wer hinter den Kandidaten zur Wien-Wahl steht
  www.wienerzeitung.at
- Wien-Wahl: Transparenzplattform stellt Infos zu Kandidaten bereit
  Tiroler Tageszeitung online
- Wien-Wahl: Transparenzplattform stellt Infos zu Kandidaten bereit
  www.kurier.at

Diskussion um Parteienfinanzierung September 2017

- Experten: Schlupflöcher bei Parteienfinanzierung
  orf.at
- 5 Jahre Transparenzpaket - Viele Schwächen
  OE1
- Parteispenden: SPÖ klagt Kurz, Experte sieht Gesetzeslücke
  Salzburger Nachrichten
- Streit um Parteienspenden eskaliert
  Kleine Zeitung
- Viele Schwächen und Schlupflöcher bei Parteienfinanzierung
  vol.at

FPÖ Vereinstätigkeiten 2019

- Weiterer Verein in der "Villa Hagen" aufgetaucht
  APA OTS
- Weiterer FPÖ-naher Verein in Villa Hagen gemeldet
  Die Presse
- Verwirrung um Adresse in Linz-Urfahr
  Der Standard

- Identitäre | Weiterer Verein in der „Villa Hagen“ aufgetaucht
  Kleine Zeitung

4. WOFÜR WURDE DAS GESPENDETE GELD KONKRET AUSGEGEBEN?

Im Zuge dieses Dauerprojektes wurden 30.082,43 Euro an Spendengelder ausbezahlt und für den Projektzweck verwendet.

Für Domainkosten wurden im Zeitraum 20.04.2014 bis 31.12.2021 exakt 1021,54 Euro ausgegeben. Der Restbetrag von 29.060,89 Euro wurde zur Kostenbeteiligung an der redaktionellen Arbeit von Mediaclan verwendet.

Bis Mai 2017 war der Verein Respekt.net bzw. die beauftragte Respekt.net-BetriebsgmbH für den Betrieb der Plattform alleinig zuständig. Ab Mai 2017 wurde der Betrieb an Meine Abgeordneten GesbR übertragen, in welcher die Respekt.net-BetriebsgmbH und Act.Now GmbH zu gleichen Anteilen Gesellschafter waren. Mit 1.1.2022 übertrugen die beiden Partner den Betrieb und die Finanzierung der Plattform an „Meine Abgeordneten – Verein zur Förderung von Transparenz und Demokratie“.